An einen Haushalt!

Zugestellt durch Post.at

Altenburger

GEMEINDENACHRICHTEN

Nr. 1/März 2021

Mitteilungsblatt der Gemeinde Altenburg

INHALT

Straßenreinigung 2021
Ehrungen
Neuer Gemeinderat
Essen auf Rädern
Jagdpachtauszahlung
Wasseruntersuchung
Geocachingrunde in Altenburg
Fasching in der VS Altenburg
Bauvorhaben 2021
Corona Impfungen
FF Altenburg: Wahl
Wochenend- und Feiertagsdienst des Arztes

IMPRESSUM

Herausgeber und Eigentümer:
Gemeinde Altenburg
für den Inhalt verantwortlich:
Markus Smeritschnig
3591 Altenburg
Zwettlerstraße 16
Tel.02982/2765 Fax Dw.16
eigene Vervielfältigung
Verlagspostamt:
3580 Horn
E-mail:gemeinde@altenburg.gv.at
http://www.altenburg.gv.at

PARTEIENVERKEHRSZEITEN

Montag bis Freitag
von 08.00 – 12.00 Uhr und
zusätzlich jeden Mittwoch von
16.00-19.00 Uhr

SPRECHSTUNDEN

Bgm. DI Markus Reichenvater
Freitag von 08.00-10.00 Uhr
Mittwoch von 18.00-19.00 Uhr
Vzbgm. Brigitte Allram
jeden 1. Mittwoch im Monat von 18.00 – 19.00 Uhr
GGR. Ing. Dominik Trappl
jeden 1. Mittwoch im Monat von 18.00-19.00 Uhr
GGR. Franz Kriest
jeden 1. Mittwoch im Monat von 18.00-19.00 Uhr
GGR. Sabine Gererstorfer
jeden 1. Mittwoch im Monat von 18.00-19.00 Uhr
GGR. Wolfgang Haselsteiner
jeden letzten Mittwoch im Monat von 18.00 – 19.00 Uhr

Straßenreinigung 2021

Die Gemeinde Altenburg führt heuer wieder eine Straßenreinigungsaktion im gesamten Gemeindegebiet durch. Die Gemeindestraßen werden, entsprechende Witterung vorausgesetzt, mit einer Kehrmaschine gesäubert.

ab Mittwoch, 24.03.2021

in der Kalenderwoche 12

Bitte kehren Sie die Gehsteige vor Ihrer Liegenschaft. Die Besitzerinnen und Besitzer von Kraftfahrzeugen werden ersucht, soweit möglich, diese nicht auf der Verkehrsfläche zu parken, wenn in Ihrem Gebiet gerade die Kehrung im Gange ist. Sie erleichtern dadurch die Kehrarbeiten wesentlich.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ehrungen

Vzbgm. Brigitte Allram und GGR. Sabine Gererstorfer gratulierten
Herrn Hans Bösner zum **85. Geburtstag**.

Vzbgm. Brigitte Allram und GGR. Sabine Gererstorfer gratulierten
Herrn Johann Holzmann zum **85. Geburtstag**.

wHR Bgm. DI Markus Reichenvater gratulierte
Frau Hilda Quittan zum **90. Geburtstag**.

wHR Bgm. DI Markus Reichenvater und GR. Ing. Gerhard Ankerl gratulierten
Frau Theresia Gottlieb zum **80. Geburtstag**.

Neuer Gemeinderat in Altenburg angelobt

In der Gemeinderatssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Altenburg am 10.02.2021 wurde der neue ÖVP Gemeinderat Michael Winkler, der nach dem Rücktritt Alfred Hackl folgte, von Bürgermeister wHR DI Markus Reichenvater angelobt.
Gemeinderat Michael Winkler übernimmt von Alfred Hackl auch die Sitze im Bau-, Kanal- und Wasserausschuss und im Umwelt- und Zivilschutzausschuss. (Foto: Mario Hofmann)

Essen auf Rädern – Team Altenburg

Im Jahr 2020 wurden **3650 Menüs** (plus 26 gegenüber Vorjahr) im Rahmen der Aktion **„Essen auf Rädern“** zugestellt.
Die Aktion „Essen auf Rädern“ soll älteren, kranken oder pflegebedürftigen Personen, die sich keine warme Mahlzeit zubereiten können, Hilfe zum Bezug von Essen bieten.
Die Menüs werden im ***Gasthof – Catering Eisenhauer in Fuglau*** täglich außer **Mittwoch (Ruhetag)** zubereitet.
Das Essen besteht aus Suppe, Hauptspeise eventuell Dessert.
Der Preis für das Essen beträgt **6,50 €** und für eine kleine Portion **5,00 €.**
Die Mitarbeiter/innen überbringen Ihnen das Essen um die Mittagszeit (ca. 11-12 Uhr) in einer Warmhaltebox.

Sollten sie Interesse an der Aktion **„Essen auf Rädern“** haben, wenden Sie sich bitte an die **Teammitarbeiter** (Mies Irma Tel. **0664 / 655 1970**, Gamerith Herbert Tel. **0664 / 500 3853**, bzw. an die **Gemeinde Altenburg** Tel. (02982) 2765 oder **Gasthof – Catering Eisenhauer** unter 02989/8262. Das Angebot kann auch nur vorübergehend (tageweise oder wochenweise) in Anspruch genommen werden.

Das Team würde sich über ***neue*** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen, die uns bei der Essenszustellung unterstützen.

Jagdpachtauszahlung 2021

Der Jagdpacht 2021 für die Genossenschaft Altenburg und Fuglau, ebenso der Jagdpacht für Mahrersdorf, wurde bei der Gemeindekasse Altenburg erlegt.
Der Jagdpachtverteilungsplan liegt ab **10.03.2021** zwei Wochen lang während der Amtsstunden im Gemeindeamt Altenburg zur öffentlichen Einsichtnahme auf.
Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile sind schriftlich beim Jagdausschussobmann einzubringen und von diesem ohne Verzug der Bezirkshauptmannschaft zur Entscheidung vorzulegen.
Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt am **Mittwoch, dem 24. März 2021** im Gemeindeamt Altenburg. Nicht abgeholte Beträge kommen den Güterwegsanierungen in der Gemeinde Altenburg zu Gute.
Am allgemeinen Auszahlungstag nicht abgeholte Anteile können ab **24.03.2021** innerhalb von **6 Monaten** zu den Amtsstunden im Gemeindeamt abgeholt werden bzw. deren Überweisung unter Angabe der Bankverbindung verlangt werden. Allfällige Überweisungsspesen werden vom Anteil abgezogen. Bagatellbeträge werden nicht überwiesen! Innerhalb der Auszahlungsfrist nicht abgeholte oder überwiesene Anteile werden zugunsten des vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszwecks verwendet.

Ergebnis der letzten Wasseruntersuchung

Das zusammenfassende Gutachten vom Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien vom 11.12.2020 lautet:

Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit. Die bakteriologische Untersuchung ergab keine Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.
Gegen die Verwendung des Wassers als Trinkwasser bestehen derzeit im Rahmen der vorliegenden Untersuchungsergebnisse keine Bedenken.

Chemischer Befund:

PH Wert: 7,9
Gesamthärte 14,7 in °dH
Calcium: 73,4 mg/l
Magnesium: 19,7 mg/l
Wassertemperatur: 13,8 °C
Nitrat: 2,4 mg/l

Chlorid: 17,7 mg/l
Sulfat: 50,8 mg/l
Eisen: 0,03 mg/l
Mangan: 0,01 mg/l
Carbonathärte 12,5 in °dH
Kalium 2,8 mg/l

Geocaching Runde in Altenburg

ist eine Runde im Horner Becken (HB), die aus 26 Tradidosen besteht und in diesem Fall bei der Wehrkirche Strögen startet und über die Kleine Taffa Richtung Altenburg und wieder zurück zur Wehrkirche führt.

Da es schon mehrere Runden im Horner Becken gibt, sind diese zur besseren Zuordnung fortlaufend nummeriert.

Diese Runde ist ca. 6,5 km lang und kann in 2,5 Stunden gemütlich erwandert werden. (Dabei ist das Suchen, Finden und Loggen der Dosen bereits eingerechnet). Die Strecke verläuft auch auf nicht befestigten Wegen und ist nicht mit dem Auto zu bewältigen.

Die Dosen befinden sich immer in unmittelbarer Nähe des Weges. Es ist nicht notwendig, irgendwelche Feld- oder Walddurchquerungen durchzuführen.

Ein kurzes Stück seid ihr auf einer Landesstraße unterwegs. Diese wird an sich nicht allzu stark befahren. Bitte hier um entsprechende Vorsicht.

Bitte beachtet:

Diese Runde kann ein kurzes Stück nur bedingt mit dem Fahrrad und hier kaum mit einem Kinderwagen absolviert werden. Der Rest ist mit diesen Gefährten ohne Mühen zu bewältigen.

Weiters herrscht auf manchen Teilstücken Fahrverbot, auch wenn es vielleicht nicht auf den ersten Blick erkennbar ist.

Da ihr sehr viel im Wald oder am Waldrand unterwegs seid, absolviert diese Runde bitte nicht bei Dämmerung oder in der Nacht. Ihr werdet entlang eures Weges immer wieder Hochstände sehen. Diese werden auch noch genutzt.

Zwischen den Dosen #25 und #26 kann es sein das ihr ein Hindernis vorfindet. Der "Bach" ist größtenteils nur ein Rinnsal welches unter der Brücke fließt. Allerdings kann es nach Regenfällen vorkommen, dass das Wasser über die Straße fließt. Ein kleines Handtuch mitnehmen, Schuhe und Socken ausziehen, dann solltet ihr problemlos durchkommen.

Alle Dosen haben eine Größe zwischen Mikro und Small. Die D-Wertung liegt nicht höher als 2,0. Die T-Wertung habe ich bei allen Dosen mit 2,0 angesetzt. Dies hat aber primär etwas mit der Länge der Runde zu tun. Ihr marschiert aber immer entlang eines Weges. (Dem Wanderweg 80 folgt ihr aber nur ein kurzes Stück).

In diesem Sinne: Viel Spaß bei dieser Runde und Happy Caching!

Volksschule Altenburg ist Klimabündnisschule

Das Team der Volksschule Altenburg fasste den Beschluss, dem Klimabündnis beizutreten. „Wir freuen uns, auch Teil des Klimabündnis-Netzwerks zu sein und hoffen, dass uns der Klimaclown bald besuchen kommen kann.“, so VD Regina Hartl. Mittels Online-Tool werden jährlich alle gesetzten Maßnahmen in den Klimabündnis-Jahresbericht eingetragen. Zum Beitritt haben die Kinder ein Willkommenspaket zugeschickt bekommen. Darin sind Materialien zum Spielerischen Lernen rund um das Thema Klimaschutz enthalten.

Ein wachsendes Netzwerk im Bezirk Horn

Weitere Klimabündnis-Bildungseinrichtungen im Bezirk Horn sind die Volksschulen Röhrenbach und Weitersfeld sowie der Kindergarten Weitersfeld.

Das Klimabündnis

Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet 23 indigene Völker in Amazonien mit Gemeinden, Betrieben und Bildungseinrichtungen in ganz Europa. In Österreich setzen sich knapp 700 Klimabündnis-Schulen, –Kindergärten und -Horte für Klimaschutz und den Erhalt des Regenwaldes ein. „Wir bieten zielgruppengerechte Projekte, Unterrichtsmaterialien, Workshops, Vorträge, Seminare, Puppentheater, Klimaclown-Show sowie die europaweiten Kampagnen Blühende Straßen und Klimameilen“, so Christiane Barth.

Rückfragen: Klimabündnis NÖ, Hannes Höller, Medien- & Öffentlichkeitsarbeit
0664 / 853 94 09, hannes.hoeller@klimabuendnis.at, www.klimabuendnis.at

Fasching in der Volksschule Altenburg

Auch heuer wurde trotz Corona, natürlich unter Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsvorgaben, in der Schule der Faschingsdienstag gefeiert. Die Kinder durften kostümiert in die Schule kommen und frische Krapfen sponserte traditionell der Elternverein. Sehr zur Freude der Kinder und des Lehrerinnenteams wurde es trotz dieser für alle anstrengenden und unsicheren Zeit ein toller Faschingsdienstag, der für gute Stimmung und etwas Abwechslung sorgte.

Freiwillige Feuerwehr Altenburg: Wahl des FF Kommandanten und FF Kommandantstellvertreter

Am Sonntag, den 10. Jänner 2021 wurde im Feuerwehrhaus Altenburg entsprechend den Vorgaben des NÖ Landesfeuerwehrverbandes und unter Einhaltung der Corona Schutzmaßnahmen die Feuerwehrwahl durchgeführt. Unter Vorsitz von Bgm WHR DI Markus Reichenvater wählten 47 MitgliederInnen mittels Stimmzettel Hannes Willinger zum Feuerkommandanten und Stefan Scheidl zum Kommandantstellvertreter für die nächste Funktionsperiode.
Das wiedergewählte Kommando nahm die Wahl an und dankte für das Vertrauen.
Zum Verwalter wurde Manuel Toifl bestellt.

Am 20. Februar 2021 wurde von den Feuerwehren des Abschnittes Gars am Kamp Hannes Willinger zum Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter gewählt.
Auf Grund dieser Funktion ergibt sich für die FF Altenburg ein 2. Kommandantstellvertreter, der am 21. März 2021 von den FF Kameradeninnen und Kameraden gewählt wird.

Am Bild von links: Stefan Scheidl, Hannes Willinger, Manuel Toifl, Bgm. wHR DI Markus Reichenvater
Foto: Privat FF

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (***S****tatistics on* ***I****ncome and* ***L****iving* ***C****onditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010* idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2021** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Bauvorhaben 2021

Derzeit sieht es so als würde zumindest der Großteil des Jahres 2021 im Zeichen der Corona-Pandemie stehen. Wir haben dennoch für das Jahr 2021 einige Projekte geplant über welche wir gerne berichten.

Straßen- und Wegebau:
Für das Jahr 2021 ist geplant, den Parkplatz beim Friedhof in Altenburg sowie den links davon gelegenen Hintausweg zu sanieren. Ein großes Anliegen ist uns natürlich auch die Befestigung sowie Sanierung der Siedlungsstraßen in Altenburg.
Je nach budgetären Möglichkeiten und Förderlandschaft soll spätestens nächstes Jahr mit den Arbeiten begonnen werden.
Durch das Land NÖ wird auch die Bundesstraße in Altenburg ab dem Frühjahr saniert. Dazu wird die gesamte Straße abgefräst und neu asphaltiert. Ebenso werden sämtliche Nebenanlagen unter anderem auch der Florianplatz in diesem Zuge saniert.
Das anfallende Asphaltbruchmaterial wird als Unterbau beim neuen Bauhof aufgebracht um hier die Kosten gering zu halten.

Wasser und Kanal:
Um für weitere Siedlungsbauten gerüstet zu sein müssen heuer einige Kanalsanierung- und Erweiterungsarbeiten durchgeführt werden. Unter anderem wird einen Regenwasserkanal aus dem Jahre 1950 saniert und bis zur Reihenausanlage erweitert. Ebenso müssen einige Schmutzwasserkanäle erweitert werden um neue Gebäude anschließen zu können. Die Kosten belaufen sich auf rund 330.000 Euro.
Für die in Planung befindliche Siedlungserweiterung wurden die Kanalplanungsarbeiten bereits fertiggestellt, auch hier soll zeitgerecht mit dem Bau begonnen werden.

Spielplatz in Altenburg:
Zu guter Letzt möchte ich noch auf den bereits vor einiger Zeit vorangekündigten Spielplatz in Altenburg hinweisen. Nach bereits erfolgter Absprache mit den Projektbeteiligten (Volksschule, Kindergarten, Gemeinde und Landjugend) und Planung des Spielplatzes durch das Land NÖ, erfolgte bereits die Ausschreibung, um Angebote von diversen Firmen zu erhalten. Die Vergabe der Leistungen ist für Anfang März geplant sodass der Spielplatz bis zu Beginn der Sommerferien fertiggestellt sein wird. Die Kosten für den Spielplatz werden sich auf ca 30.000 Euro belaufen.

Ihr
GGR. Ing. Dominik Trappl

Corona Impfungen
Gemeinde unterstützt bei Anmeldungen

Produktionsbedingt steht in Europa, in Österreich und somit auch in unserem Bundesland der Impfstoff zunächst nur begrenzt zur Verfügung. Es kann derzeit noch nicht jeder geimpft werden, daher ist es notwendig eine Reihung vorzunehmen. Jede verfügbare Dosis wird sofort abgerufen und verabreicht. Zuerst werden jene Menschen geimpft, die am meisten gefährdet sind! Die Corona-Schutzimpfung ist freiwillig und kostenlos. Die Impfstrategie ist bundesweit einheitlich und läuft in Phasen ab. Der Großteil der Bevölkerung wird im zweiten Quartal geimpft werden können.

Foto: Notruf NÖ

Damit Sie laufend Informationen über den aktuellen Stand der Impfphasen erhalten, können Sie sich unter www.impfung.at/vorregistrierung anmelden.
Durch Ihre Registrierung bekommen Sie zeitgerecht Informationen via E-Mail oder SMS, ab welchem Zeitpunkt der Personenkreis, dem Sie angehören, geimpft werden kann.
Erst dann können Sie sich auch konkret zu einem Termin anmelden!

Wenn Sie keinen Online-Zugang haben oder einen schlechten Internetempfang haben und auch nicht auf Hilfe von Verwandten, Bekannten oder Nachbarn zurückgreifen können, **unterstützt Sie die Gemeinde Altenburg (Herr Markus Smeritschnig und Frau Nadine Kropik) gerne bei der Anmeldung zur Erlangung eines Impftermines.**

Wo bekomme ich weitere Informationen zur Impfung?
Alle Informationen zur Impfung in Niederösterreich finden Sie online unter www.impfung.at
Unter der Hotline 0800-555-621 können rund um die Uhr Fragen zur Wirksamkeit und Sicherheit der Impfstoffe gestellt werden.

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Achtung Polizeitrick

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Erspartes zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus. In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abzubrechen und der „richtigen“ Polizei zu melden. Grundsätzlich gilt es, unbekannten Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Türe zu öffnen. Geben Sie niemandem, weder persönlich, schriftlich oder telefonisch Ihre Daten – insbesondere Bankdaten – weiter.

Wie können Sie sich schützen?

- Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein
- Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt
- Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter 059133
- Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis
- Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die „richtige“ Polizei
- Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen

Landeskriminalamt Niederösterreich – Kriminalprävention
Tel.: 059 133 - 30 – 3333 / Mail: lpk-n-lka-praevention@polizei.gv.at

DIE LÖWEN SIND LOS

Lions Club Horn startet „Corona-taugliche" Charityaktion

Die Beschränkungen durch die Coronapandemie zwingen auch Hilfsorganisationen zum Umdenken. Viele Spendensammelaktionen sind nicht durchführbar. Die Horner Löwen konnten heuer den alljährlichen Flohmarkt nicht veranstalten und die Punschhütte im Advent blieb ebenfalls geschlossen.

Der Lions Club Horn entschied daher im Herbst, eine neue, langfristige und vor allem breitenwirksame und corona-taugliche Aktivität ins Leben zu rufen. Mit dem Projekt 2020 – **die Löwen sind los** – wird eine umfassende Charityaktion gestartet, die Gemeinden, Wirtschaft und Kultur näher zusammenführt. Gemeinsam wird ein nachhaltiges und sichtbares Zeichen der Solidarität gesetzt.

Der Club stellt 20 Löwenstatuen zur Verfügung, die von regionalen KünstlerInnen gestaltet werden. Die 20 Gemeinden im Bezirk Horn stellen den lebensgroßen Skulpturen entsprechende Plätze zur Verfügung. Die Förderer aus der Wirtschaft sind bei der Gestaltung der Löwen involviert und können im Erscheinungsbild des Löwen ihr Unternehmen präsentieren.

Die Löwen werden somit zum einzigartigen sozialen Kulturdenkmal, dadurch zu einem beliebten Fotomotiv für Touristen und die Bevölkerung und sorgen dafür, dass Menschlichkeit und ein soziales Miteinander nicht in Vergessenheit geraten.

„Wir schaffen mit der Löwen-Aktion ein Netzwerk, um Gutes in der Region zu bewirken", zeigt sich Präsident Gottfried Stark überzeugt, die Statuen Mitte nächsten Jahres in allen 20 Gemeinden zu enthüllen. Die Unternehmen sind sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst und werden einen sinnvollen Beitrag für den direkten Lebensraum ihrer Mitarbeiter schaffen.

Mit den jährlichen Sponsorgeldern werden neben vielen kurzfristigen Unterstützungen auch größere Förderungen möglich sein. So soll jedes Jahr auch ein Leuchtturmprojekt aus den teilnehmenden Gemeinden ausgewählt werden und mit bis zu EUR 20.000,- bedacht werden.

Die Künstler erhalten neben der Abgeltung ihrer Arbeit breitenwirksame Aufmerksamkeit, denn die Horner Lions werden jährlich beim „Löwenlotto" den Statuen neue Standorte zulosen und bei der Löwenwanderung dafür sorgen, dass jede Gemeinde immer wieder einen anderen Löwen erhält.

Nebenbei möchten die Horner Lions auch für junge, potenzielle Mitglieder interessant werden, denn ein solch langfristiges Projekt fordert die gesamte Clubfamilie. Familie ist hier übrigens der richtige Ausdruck, ist die Jüngste 32 Jahre alt und der Älteste im Lions Club Horn bereits 82 Jahre alt. Es sind daher 3 Generationen vertreten, die miteinander ihre Talente für die Allgemeinheit zur Verfügung stellen.

Der Lions Club Horn besteht seit 33 Jahren. 28 Damen und Herren aus dem Bezirk engagieren sich ehrenamtlich für in Not geratene BürgerInnen, unterstützen Sozialeinrichtungen und Projekte im Bereich Kinder und Jugend, Gesundheit und Umweltschutz, fördern Kunst und Kultur und tragen österreich- und weltweite Aktionen und Katastrophenhilfen von Lions International mit. Lions Clubs International ist die weltweit größte Charity Organisation mit rund 1,4 Mio. Mitgliedern und einer jährlichen Spendensumme von 1 Milliarde Euro.
Die österreichischen Lions sammeln und verteilen pro Jahr rund 4 Mio. Euro.

Kontakt:
Gottfried Stark, Präsident Lions Club Horn
+43 664 80 66 55 00
gottfried.stark@stark-gmbh.at

Julia Langstadlinger, Sekretärin Lions Club Horn
+43 676 70 77 144
j.langstadlinger@gmail.com

BITTE STOPPEN AUCH SIE DEN ILLEGALEN ABFALLHANDEL!

Die Verwertung von Elektroaltgeräten ist ein wichtiger Bestandteil der heimischen Wirtschaft. Täglich gehen durch illegale Sammler, vor allem bei den Sperrmülltterminen, unsere wertvollsten Rohstoffe verloren.

Möglichkeiten der KOSTENLOSE Abgabe von Elektroaltgeräten:

Elektro – KLEINGERÄTE → Altstoffsammelzentrum der Gemeinde (ASZ)
Abfalllogistikzentrum Rodingersdorf (ALZ)

Elektro – GROSSGERÄTE → Abfalllogistikzentrum Rodingersdorf (ALZ)
Sperrmüll ab Haus (Termin lt. Abfuhrkalender)
getrennt von Altholz und Sperrmüll bereitstellen

GVH

Herzlichen Dank!
Ihr Gemeindeverband Horn
für Abfallwirtschaft und Abgaben

Ihre Experten
FÜR VERSICHERUNG, VORSORGE UND VERMÖGEN.

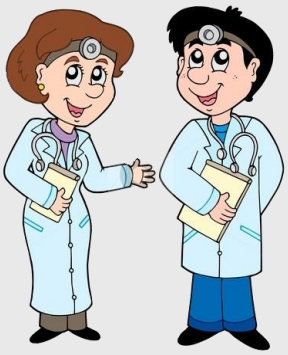
TEAM KAINZ – PRIBITZER & PARTNER
Bahnstraße 5, 3580 Horn
Tel.: 05 9009-82661, Fax: 05 9009-42661

allianz.at/kc-horn

Allianz

Wochenend- und Feiertagsdienst des Arztes

06./07. März 2021 08:00-14:00 Uhr	Dr. Heidelinde Schuberth	St.Leohnhard	02987/2305
13./14. März 2021 08:00-14:00 Uhr	Dr. Dollensky H. u. B. OG	Gars/Kamp	02985/2340
20./21. März 2021 08:00-14:00 Uhr	Dr. Andjela Erstic	Brunn/Wild	02989/22000
27./28 .März 2021 08:00-14:00 Uhr	Dr. Christian Tueni	Neupölla	02988/6236
03./04 .April 2021 08:00-14:00 Uhr	Dr. Anita Greilinger	Gars/Kamp	02985/2308
05. April 2021 08:00-14:00 Uhr	Dr. Anita Greilinger	Gars/Kamp	02985/2308
10./11. April 2021 08:00-14:00 Uhr	Dr. Andjela Erstic	Brunn/Wild	02989/22000



Notrufnummern:

Ärztenotrufnummer	141
Freiwillige Feuerwehr	Notruf 122
Polizei	Notruf 133
Rettung	Notruf 144
Vergiftungs-Info	01/4064343
Kindernotruf	147
Frauennotruf	01 717 19
Apothekennotruf	+43 1455
Opfernotruf	0800 112 112
Telefonseelsorge	142

Abfuhrterminkalender

Monat	Bio	Restmüll	Papier	gelbe(r) Sack/Tonne
März	12.03.	04.03. + A	08.03.	22.03.
April	09.04 23.04.	01.04. + A 29.04. + A		
Mai	07.05. 21.05.	28.05. + A	03.05.	03.05
Juni	04.06. 18.06.	24.06. + A	28.06.	14.06.

Sperrmüll am 08.03. und 06.09.2021:
Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien, Kartonagen und Eisenschrott: jeden 1. Mittwoch im Monat 17.00 - 19.00 Uhr im Altstoffsammelzentrum Altenburg

Problemstoffsammlung am 15.03. und 13.09.2021 zu folgenden Zeiten:

Steinegg	12.15 - 12.25 Uhr Blaim	Altenburg	13.45 – 14.00 Uhr Bauhof
Fuglau	12.45 - 13.00 Dorfplatz	Burgerwiesen	14.15 – 14.30 Jugendzentrum
Mahrersdorf	13.15 – 13.30 Ortsmitte		

Empfehlen Sie uns weiter!
Es lohnt sich!

Tolle Prämien zur Auswahl

s Komfort Konto mit George
Willkommen beim Konto, das einfach mehr kann.

Kontowechselservice, rasch und bequem.

Infos bei unseren KundenbetreuerInnen oder unter **www.sparkasse.at/horn**

SPARKASSE
Horn-Ravelsbach-Kirchberg
Was zählt, sind die Menschen.